

Bilder Journal 2/2014

Beitrag von „H. Kellner“ vom 2. Januar 2015, 18:38

Hallo Hybridenfans !

So wie sie wirklich aussehen !
DEEP PURPLE und TINA TURNER

H. Kellner

Beitrag von „Bravo-CLIA“ vom 3. Januar 2015, 01:45

Hello Mr. Keller
Thanks for sharing the nice photos.
It proves they are really nice flower 🌸
So nice color and shape.

Best Regards
Yunhan zheng

Beitrag von „pafra“ vom 3. Januar 2015, 10:16

Hallo zusammen,

das Beispiel von Hrn Kellner zeigt deutlich, welche Unterschiede die Bilder auf den originalen

Fotos und den Bildern im Journal aufweisen.

Auch von mir waren zwei Abbildungen im Journal welche in Wirklichkeit doch deutlich abweichen.

Willi hat mir erklärt welche Probleme es bei der Umsetzung der Bilder für das Journal gibt, gerade bei den violetten Farbtönen.

Es ist gerade deshalb schade, weil jene Mitglieder welche nicht im Forum dabei sind, einen falschen Eindruck von den vorgestellten Hybriden erhalten.

Anbei ein Foto von mir wie die im Journal 2/2014 vorgestellten Hybride wirklich aussieht.
Wörlitz x Liskes Prachtstück, AN.2009.16.PAR1

Viele Grüße

Franz

Beitrag von „Christian“ vom 3. Januar 2015, 11:42

Hallo Herr Kellner und Franz,

es ist schade das die Bilder im Journal so schlecht rüberkommen!

Habe selber immer probleme mit den rottönen! Nach dem fotografieren habe ich die Blüten am I-Mac gehabt wo ich die Bilder bearbeite, habe dabei die Tonwertabstufung und Weißabgleich verstellt aber nie das Original der Blüte erhalten!

Kann mir vorstellen das die Blüten in wirklichkeit noch viel schöner sind!

Was ich auch schade finde ist dann die Wahl zur Hybride des Jahres, da der Leser ein verkehrtes Bild davon bekommt!!

Viele Grüße Christian

Beitrag von „Stachelbär“ vom 3. Januar 2015, 12:07

Hallo zusammen!

Ich bin schon auf die Bilder im HJ 3/2014 gespannt.
Bisher wurde es in Österreich noch nicht zugestellt.

Gruß,

Beitrag von „Kakteen-Willi“ vom 3. Januar 2015, 13:18

Hallo,
Walter wird genau so enttäuscht sein wie Franz und andere über die abweichende Farbe ihrer Blütenbilder. Das sind nicht druckbare Farben. Ich schreibe noch einen Beitrag mit Beispielen. Obwohl im Journal 2 von mir angeboten wurde, bei Interesse die Originalbilder zuzusenden, wurde davon kein Gebrauch gemacht. Also Null Interesse daran. Ich habe mein Journal vor genau einer Woche bekommen.
Willi

Beitrag von „danmar“ vom 3. Januar 2015, 14:15

Hallo Willi
ich wäre schon an den Bildern interessiert.kannst du sie mir bitte schicken.
lg Maria

Beitrag von „Kakteen-Willi“ vom 3. Januar 2015, 15:02

Hallo Maria,

ich kann Dir die Bilder nicht schicken. Mit dem Autor der Bilder war abgesprochen, seine Originalbilder bei Bedarf an interessierte Bezieher des Journals, und damit nur an Gemeinschaftsmitglieder zu verschicken. Ich veröffentliche und verteile unerlaubt keine fremden Bilder. Da Herr Kellner diese Bilder veröffentlicht hat, kannst Du sie Dir ja herunterladen. Tut mir Leid.

Viele Grüße

Willi

Beitrag von „danmar“ vom 3. Januar 2015, 18:35

Hallo Willi

ich bekommen aber die Journale schon zugeschickt. Ig Maria

Beitrag von „Hutkaktus“ vom 3. Januar 2015, 18:47

Maria ist Neumitglied in der AG Hier funktioniert der Informationsfluss wieder einmal mehr nicht.

Beitrag von „Hans-Jürgen“ vom 10. Januar 2015, 14:06

Hallo @all,

einen Dank an Herrn Kellner für das Zeigen der Farbunterschiede.

Auch die Pink Stripes [= RL.2005.RAR.02 Wörlitz x Cantora gelb]aus dem gleichen Beitrag im HJ 2/2014 büßt drucktechnisch bedingt, viel von ihrer Farbe und Leuchtkraft ein.

Daher möchte ich auch dazu den optischen Vergleich einstellen.

Beitrag von „Ann-Kathrin“ vom 11. Januar 2015, 10:55

Die ist echt bildschön, danke nochmal für's zeigen 😊

Beitrag von „Christian“ vom 11. Januar 2015, 13:21

Hallo Hans-Jürgen
wirklich eine wunderschöne Blüte die ich gerne mal live sehen würde!
Viele Grüße Christian

Beitrag von „Kakteen-Willi“ vom 11. Januar 2015, 14:45

Hallo,
da schon mehrmals Unmut über stark veränderte Farben der Blütenbilder im Journal geäußert wurden, möchte ich kurz über die Ursachen, die durch den Druck entstehen, schreiben.
Unsere Bilder liegen in den Farbmodus RGB (Rot/Grün/Blau) mit leuchtenden Farben vor. Die Bilder müssen für den Druck nun in die sogenannte Druckvorstufe. Das heißt, die RGB-Bilder müssen in den Farbmodus CMYK (Cyan/Magenta/Yellow/Schwarz), welcher beim Druck verwendet wird, umgewandelt werden. Hierbei werden Farben gemischt, dazu kommt schwarz und die leuchtenden Farben sind weg. Leuchtende RGB-Farben sind nicht druckbar. Im Kompendium zu Ps steht dazu: "Hier leuchten keine RGB-Lichtfarben, hier klatschen deckende Farben aufs Papier".
Betroffen sind alle leuchtenden Farben. Besonders stark trifft das gerade die violetten Farben. Die Farbänderung geht bei violetten Farben von blau, blau-grau bis schmutzig-weiß. Um die nicht druckbaren Farben anzupassen, müssen benachbarte Farben ausgewählt werden. Und schon haben wir die Farbverfälschung. Ich versuche immer einen Kompromiss zu finden. Nicht zu blau und nicht zu viel rosa oder rot. Es geht beim Druck nicht anders. Damit müssen wir leben.
Dazu einige Bilder. Ungerade Zahlen = RGB, gerade Zahlen = CMYK. Wer Ps auf den Computer hat u. mit CMYK sonst nichts zu tun hat, kann mal ein RGB-Bild öffnen, die Tasten Strg+Y drücken. Damit wird ein Farbproof erstellt und man sieht wie das Bild unkorrigiert im Druck aussehen wird. Drückt man die Tastenkombination Shift+Strg+Y sieht man an der grauen Einfärbung welche Farben im Druck nicht korrekt wiedergegeben werden.

Es gibt intern unter einigen Mitgliedern der Arbeitsgemeinschaft eine Diskussion, dass die Farben bei der Umwandlung in den Farbmodus CMYK erhalten werden können. Ich würde dankbar eine Belehrung annehmen.

Willi

Die Beispielbilder musste ich löschen, weil die CYMK-Farben nicht richtig wiedergegeben werden.

Beitrag von „Stachelbär“ vom 11. Januar 2015, 22:23

Hallo zusammen!

Da ich mehrfach auf die Bilder der FLYING DRAGON angesprochen worden bin möchte ich hier ein paar zeigen.

In der Gewächshausansicht sieht man ganz links die EH FRÜHLINGSSONNE, zwischen den FLYING DRAGON ist die Schick EH HOT LIPS und ganz rechts ist die CANTORA gelb. Das Vergleichsbild mit der ALLERGOLD ist leider unscharf geworden. Von der FLYING DRAGON werden Areolen auf der JHV in Wiesbaden verteilt.

Gruß,

Beitrag von „Markus“ vom 11. Januar 2015, 22:55

Hallo Willi,

die Umwandlung von RGB nach CMYK erfordert eine generelle Definition der Arbeitsfarbräume im Photoshop. Für den Offsetdruck nach europäischer Norm muss man für den Photoshop die passende Profildatei hochladen. Es geht dabei um das ICC Profil der ECI für den Offsetdruck (für das Journal vermutlich ISOcoated für gestrichenes Papier).

Im Photoshop-Menü bei > Bearbeiten > Farbeinstellungen kann man dieses Profil hochladen. Dann sollten RGB Fotos optimiert für den Offsetdruck nach CMYK umgewandelt werden.

Die Datei gibt es hier zum kostenlosen Download: <http://www.eci.org/de/downloads>
(eci_offset_2009.zip)

Beitrag von „Hans-Jürgen“ vom 12. Januar 2015, 11:50

Hallo Christian,

"wirklich eine wunderschöne Blüte die ich gerne mal live sehen würde!"

da stimme ich Dir zu - es geht mir genau so, da ich die Bilder bisher nur digital kenne.

Da aber nun mal bekannt ist, das manche unserer Schönheiten

- sich kaum korrekt fotografieren lassen und
- sich bekanntermaßen die Probleme beim Drucken fortsetzen

konnte ich nicht umhin, die beiden Bilder (mit eingeholter Erlaubnis) in Digitalform vorzustellen.

Beitrag von „Kakteen-Willi“ vom 12. Januar 2015, 17:04

Hallo Markus,

ich habe ISO coatet V2 (ECI) in Ps aufgenommen und ein Bild damit zu CMYK konfertiert. Ich kann erst einmal keinen Unterschied zu der Vorgabe der Druckerei mit coatet FOGRA 27 oder 39 feststellen. Ich rufe morgen einen kompetenten Mann der Druckerei an um festzustellen, ob sich etwas im Druckprozess geändert hat und ob er evtl. Tipps für eine bessere Separierung der Bilder hat.

Willi

Beitrag von „JürgenTh“ vom 12. Januar 2015, 17:42

Hallo Walter

Auf den Bildern Flying Dragon und ALLERGOLD, gefällt mir die gelbe Farbe, in den Blütenblättern kommt sie so besser zum Vorschein.

Die Flying Dragon ist noch eine Ausnahme Hybride, nicht ihre 28 cm Blüten Durchmesser zeichnet sie aus, sondern sie erreicht diese auch bei mehreren Blüten. Das soll erst mal einer nachmachen.

gruß Jürgen Th.

Beitrag von „Markus“ vom 13. Januar 2015, 07:28

[Zitat von Kakteen-Willi](#)

Hallo Markus,
ich habe ISO coatet V2 (ECI) in Ps aufgenommen und ein Bild damit zu CMYK konfertierte. Ich kann erst einmal keinen Unterschied zu der Vorgabe der Druckerei mit coatet FOGRA 27 oder 39 feststellen. Ich rufe morgen einen kompetenten Mann der Druckerei an um festzustellen, ob sich etwas im Druckprozess geändert hat und ob er evtl. Tipps für eine bessere Separierung der Bilder hat.

Willi

Genau - die Details kann man natürlich nur von der Druckerei erfahren - als generelle Hilfestellung findet man in der Datei ECI_Offset_2009_DE.pdf ab Seite 4, welches Profil und welche Fogra-Charakterisierung für welchen Papiertyp geeignet ist.

Bin schon auf das Ergebnis gespannt 😊

Beitrag von „Markus“ vom 13. Januar 2015, 08:02

[Zitat von JürgenTh](#)

Das soll erst mal einer nachmachen.

gruß Jürgen Th.

Hallo Jürgen,
nachdem der Züchter unbekannt ist, wissen wir ja leider nicht, wer es vorgemacht hat oder welche genialen Eltern in der Flying Dragon "wohnen" 🤔

Beitrag von „Kakteen-Willi“ vom 13. Januar 2015, 10:11

Hallo Markus,
in der Druckerei wird nach wie vor im CMYK-Arbeitsfarbraum Coated FOGRA 32 gearbeitet. Der kompetente Mann konnte auch keine Tipps für bessere Ergebnisse bei der Separierung geben. Unsere Arbeitsweisen sind identisch. Er sagte mir auch, dass immer jemand meckert.
Willi

Beitrag von „Cosima“ vom 14. Januar 2015, 13:51

Hallo Markus,
es gibt deutliche Hinweise auf den Züchter der Flying Dragon, die Recherchen dazu sind aber noch nicht abgeschlossen. Falls sich diese Spur bewahrheitet, sind die Eltern der Flying Dragon

allerdings nicht mehr feststellbar.

Der vermutete Züchter hat einen namenlosen Tricho und eine Lobivia für seine Züchtung verwendet.

So kann man die Flying Dragon tatsächlich nicht mehr "nachmachen".

Zum Glück konnte diese Ausnahmehybride aber für die Zucht gesichert werden und dient nicht dazu, kommerziell ausgeschlachtet zu werden.

Da die Flying Dragon heuer auf der JHV allgemein verteilt wird, kann jeder Hybridenfreund damit experimentieren - oder sich einfach an der Riesenblüte freuen.

In einigen Jahren wird sich zeigen, ob die Flying Dragon imstande ist, ihre Großblütigkeit weiterzugeben.

Damit wäre sie dann - wie die Flying Saucer - ein weiterer Meilenstein auf dem Weg der modernen Hybriden.

Liebe Grüße,

Susanne